

Protokoll
der 131. Sitzung des Kulturkonvents des Kulturraumes
Oberlausitz-Niederschlesien (KR ON) am 06.12.2023 –
Barockhaus Görlitz

Beginn: 09:33 Uhr

Ende: 11:12 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder Kulturkonvent KR ON:

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer – Görlitz

Herr OB Ursu – Stadt Görlitz

Frau Dr. Reinisch – Beigeordnete des Landkreises Bautzen

Herr Budar – Stiftung für das sorbische Volk Bautzen

Beratende Mitglieder Kulturkonvent KR ON:

Herr Großer – stellvertretender Beiratsvorsitzender

Herr OB Dantz – in Vertretung Frau Dr. Kaufmann

Herr Schulze – in Vertretung Herr Wilhelm

Herr OB Zenker – in Vertretung Frau Steudner

Herr BM Pink – anwesend ab 10:25 Uhr

Gäste:

Frau Dr. Kaufmann – Kultursenatorin

Entschuldigt zur Kulturkonventssitzung sind:

Herr Statnik

Herr Kumpf

Frau Zinke – Kultursenatorin

Herr Dr. Rössel – Kultursenator

Unentschuldigt zur Kulturkonventssitzung sind:

Herr BM Lehmann

Herr OB Vogt – in Vertretung Herr Müller

TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer begrüßt herzlich die Anwesenden zur 131. Sitzung des Kulturkonvents des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien im Barockhaus Görlitz. Er bringt seine Freude zum Ausdruck, in der Einrichtung der Görlitzer Sammlungen den Konvent durchzuführen. Er übergibt Herrn Dr. Jasper von Richthofen, Direktor Görlitzer Sammlungen Archäologie, das Wort.

Herr Dr. von Richthofen begrüßt freundlich die Gäste im Barockhaus Görlitz, Neißstraße 30. Dieses Haus sei ein wichtiger Pfeiler der Görlitzer Sammlungen, in welcher barocke Lebenskultur präsentiert, und wissenschaftliche Arbeit ermöglicht wird. Herr Dr. von Richthofen spricht an, wie wertvoll der KR ON für die Kulturlandschaft des Freistaates Sachsen sei. Ohne die finanzielle Unterstützung des KR ON gäbe es dieses Museum nicht mehr. Er wertet das Barockhaus als einen „Schatz“ und appelliert an das Gremium, dass Einrichtungen auskömmlich finanziert sein sollten, um die Kultur in der Oberlausitz und Freistaat zu erhalten. Abschließend wünscht Herr Dr. von Richthofen der Sitzung einen guten Verlauf.



Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Herrn Dr. von Richthofen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt mit vier anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest. Die entschuldigten Konventsmitglieder/Kultursenatoren werden bekannt gegeben.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist auf die Benennung von zwei Konventsmitgliedern, welche die Niederschrift nach deren Ausfertigung unterzeichnen. Er bittet Frau Dr. Kaufmann sowie Herrn Budar diese Funktion zu übernehmen. Weitere Vorschläge werden nicht eingebracht. Beide haben diesbezüglich ihr Einverständnis gegeben. Die Abstimmung wird vorgenommen.

Abstimmung:	4 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
-------------	----------------	---------------	----------------

TOP 2. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer beruft sich auf die Unterlagen der Sitzung, welche den Teilnehmern form- und fristgerecht zugegangen sind. Einwände werden nicht erhoben.

Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.

Die Abstimmung zur Tagesordnung erfolgt seitens Herrn Konventsvorsitzenden Dr. Meyer.

Abstimmung:	4 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
-------------	----------------	---------------	----------------

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nichtöffentlicher Teil

Auf der Grundlage des § 40 Abs. 2 Satz 3 SächsGemO werden Mehrfertigungen von Niederschriften über nichtöffentliche Sitzungen nicht ausgehändigt. Dies gilt auch für die Teilnehmer der nichtöffentlichen Sitzung.

10:36 Uhr bis 10:46 Uhr – Pause

Öffentlicher Teil

TOP 3. Beschlussvorlage Nr. 660: Jahresabschluss zum 31.12.2022

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer beruft sich auf die Beschlussvorlage Nr. 660 – Jahresabschluss zum 31.12.2022. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Bautzen auf Grundlage von § 104 SächsGemO die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Zweckverbandes KR ON durchgeführt wurde. Auf den Jahresabschluss zum 31.12.2022 sowie auf den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 06.11.2023 wird verwiesen. Dieser Prüfbericht ist den Konventsmitgliedern zugegangen. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist darauf, dass das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Bautzen dem Kulturkonvent empfiehlt, den Jahresabschluss des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien zum 31.12.2022 mit einer Bilanzsumme von 2.046.381,77 Euro festzustellen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bedankt sich für das konstruktive Miteinander beim Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Bautzen.

Auf Anfrage durch Herrn Konventsvorsitzenden Dr. Meyer wurden keine Rückfragen gestellt.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bringt die Beschlussvorlage Nr. – 660 – Jahresabschluss zum 31.12.2022– zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kulturkonvent stellt den Jahresabschluss des Zweckverbandes Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien zum 31.12.2022 mit der Bilanzsumme von 2.046.381,77 Euro fest.
Der Jahresabschluss ist als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: 4 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

TOP 4. Beschlussvorlage Nr. 661: Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse 2023-2025

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer geht auf die Beschlussvorlage Nr. 661 – örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse 2023-2025 ein. Er informiert zum Verfahren der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse. Eine vertragliche Vereinbarung zwischen dem Kulturraum ON und der Stadt Görlitz soll abgeschlossen werden. Der Vorsitzende des Kulturkonventes soll ermächtigt werden, eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Diskussion. Es werden keine Meinungen vorgebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bringt die Beschlussvorlage Nr. 661 – örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse 2023-2025 – zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt, das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Görlitz mit der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2023 – 2025 des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien zu beauftragen. Der Vorsitzende des Kulturkonventes wird ermächtigt, eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen.

Abstimmung: 4 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

TOP 5. Beschlussvorlage Nr. 662: Förderliste Investitionen 2024

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bezieht sich auf die Beschlussvorlage Nr. 662 – Förderliste Investitionen 2024.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Rückfragen. Es werden keine vorgebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer trägt die Beschlussvorlage Nr. 662 – Förderliste Investitionen 2024 – im Text vor. Die Abstimmung erfolgt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Förderliste Investitionen 2024 gemäß Anlage.

Abstimmung: 4 Zustimmungen 0 Ablehnungen 0 Enthaltungen

TOP 6. Beschlussvorlage Nr. 663: Änderung Förderliste Investitionen 2023

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer ruft die Beschlussvorlage Nr. 663 – Änderung Förderliste Investitionen 2023 auf. Er teilt mit, dass zum Antrag der Gemeinde Königshain - Sanierung / Umbau der ehemaligen Turnhalle im Schlossareal zur Kultur-Remise informiert wurde. Im Jahr 2023 sei diese investive Maßnahme nicht mehr realisierbar und soll von der Förderliste Investitionen 2023 gestrichen werden.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Diskussion/Rückfragen. Es liegen keine vor. Die Beschlussvorlage Nr. 663 – Änderung Förderliste Investitionen 2023 – wird durch Herrn Konventsvorsitzender Dr. Meyer zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Fördermaßnahme der Gemeinde Königshain – Sanierung/Umbau der ehemaligen Turnhalle im Schlossareal zur Kultur-Remise wird von der Förderliste Investitionen 2023 gestrichen. Der Kulturkonvent beschließt die Ergänzung der Förderliste Investitionen 2023 gemäß Anlage.

Abstimmung:	4 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
--------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

Durch das Kultursekretariat erhalten die Konventsmitglieder in der Sitzung die Ergänzung Förderliste Investitionen 2023 sowie die Übersicht Förderliste Investitionen 2023 überreicht.

TOP 7. Beschlussvorlage Nr. 664: Förderliste Projekte 2024

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer geht inhaltlich auf die Beschlussvorlage Nr. 664 – Förderliste Projekte 2024 ein. Auf ein erheblich überzeichnetes Antragsvolumen in Höhe von 1,1 Mio. € im Verhältnis zu den im Haushalt für die Projektförderung 2024 veranschlagten Mittel von 650 000 € wird hingewiesen. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer spricht an, dass eine intensive Befassung der Anträge auf Projektförderung in den Facharbeitsgruppen sowie im Kulturbeirat erfolgte. Er stellt eine gute und konstruktive Abstimmung zwischen dem Konventsvorsitzenden und dem Kulturbeirat fest. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer spricht an, dass sich die Förderliste Projekte 2024 im Wesentlichen mit der Empfehlung des Kulturbeirates decken würde.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um Wortmeldungen/Fragen. Es sind keine festzustellen. Die Beschlussvorlage Nr. 664 – Förderliste Projekte 2024 – wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Förderliste Projekte 2024 gemäß Anlage.

Abstimmung:	4 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
--------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

Durch das Kultursekretariat erhalten die Konventsmitglieder in der Sitzung die Förderliste Projekte 2024 überreicht.

TOP 8. Beschlussvorlage Nr. 665: Förderrichtlinie Kooperationen für Kulturelle Bildung 2024

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer benennt die Beschlussvorlage Nr. 658 – Förderrichtlinie Kooperationen für Kulturelle Bildung 2024. Er bittet Frau Knebel von der Netzwerkstelle Kulturelle Bildung um Einführung in den Tagesordnungspunkt.

Frau Knebel verweist auf eine vorzunehmende Änderung in der Förderrichtlinie (FRL) „Kooperationen für Kulturelle Bildung.“ Diese habe sich seit 2020 etabliert. Angefangen habe diese FRL unter der Bezeichnung „Förderung für Kleinprojekte“. Frau Knebel stellt fest, dass es sich in der Umsetzung bei einem Gesamtbudget von 50.000 EUR als nicht praktikabel erwiesen habe, maximale Zuwendungen in Höhe von 10.000 EUR zuzulassen. Frau Dr. Reinisch hatte den Hinweis gegeben und um eine Anpassung der Maximalzuwendung gebeten. Diese hohe Förderung sei zudem als Anschubfinanzierung für größere Kooperationsprojekte geplant worden. Problematisch sei für Frau Knebel, dass es an nachhaltigen Weiterfinanzierungsmöglichkeiten mangelt. Aufgrund der Praxiserfahrung

der letzten 2 Jahre sei es sinnvoller, den Bedarf an kleineren punktuellen Maßnahmen der Kulturellen Bildung zu unterstützen. Die FRL soll für 2024 angepasst werden. Frau Knebel trägt nachfolgend im Text die zu ändernde Passage der FRL Kooperationen Kulturelle Bildung für 2024 vor:

„Die Förderung beläuft sich auf maximal 2.000 Euro je Projekt und kann bis zu diesem Betrag auch als Vollfinanzierung gewährt werden. Die Obergrenze für die Einordnung als kleineres Kooperationsprojekt liegt bei Gesamtausgaben von maximal 5.000 Euro.“

Frau Knebel bringt vor, dass der Kulturbeirat die vorgeschlagene Anpassung der FRL zur Beschlussfassung im Kulturkonvent empfiehlt.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt Frau Knebel. Er stellt fest, dass plausible Anpassungen in der FRL erfolgen, welche in der Praxis eine bessere Handhabung ermöglichen. Es werden auf Anfrage keine Ergänzungen aus der Sicht des Kulturbeirates vorgebracht. Herr Großer verweist auf die Befürwortung der Anpassung durch den Kulturbeirat.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bezieht sich auf die Beschlussvorlage Nr. 665 – Förderrichtlinie Kooperationen für Kulturelle Bildung 2024. Die Abstimmung erfolgt.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt die Förderrichtlinie Kooperationen Kulturelle Bildung 2024 gemäß Anlage.

Abstimmung:	4 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
--------------------	-----------------------	----------------------	-----------------------

TOP 9. Beschlussvorlage Nr. 666: Sitzungskalender 2024

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer informiert zur Beschlussvorlage Nr. 666 – Sitzungskalender 2024. Er gibt bekannt, dass eine vorherige Abstimmung zum Sitzungskalender 2024 mit den stimmberechtigten Mitgliedern des Kulturkonventes erfolgte.

Nachfolgende Termine gibt Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bekannt:

- 26. April 2024, 9:30 Uhr, anschließend Klausur (13:00 Uhr – 17:00 Uhr) im Steinhaus Bautzen
- 25. Oktober 2024, 9:30 Uhr – angefragt: Synagoge Görlitz
- 6. Dezember 2024, 9:30 Uhr – Sitzungsort offen

Frau Dr. Kaufmann gibt den Hinweis, dass als Sitzungstag in der Vorlage der Mittwoch, 6. Dezember 2024, aufgeführt sei. Korrekt sei Freitag.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet das Gremium, diese Termine 2024 vorzumerken.

Es werden auf Anfrage keine Rückmeldungen vorgebracht.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt die Beschlussvorlage Nr. 666 – Sitzungskalender 2024 – zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Kulturkonvent beschließt den Sitzungskalender für das Jahr 2024 mit folgenden Terminen:

Freitag, 26. April 2024, 9:30 Uhr

Freitag, 25. Oktober 2024, 9:30 Uhr

Freitag, 6. Dezember 2024, 9:30 Uhr

Abstimmung:	4 Zustimmungen	0 Ablehnungen	0 Enthaltungen
-------------	----------------	---------------	----------------

TOP 10. Sonstiges

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bezieht sich auf TOP 10. Sonstiges. Zum Projekt Aller.Land führt Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer aus, dass ein umfangreiches Bewerbungsverfahren stattgefunden habe. Diese Projektanträge wurden durch den KR ON begleitet. Er bittet Frau Dr. Franke um Auskunft.

Frau Dr. Franke informiert die Konventsmitglieder zum Auswahlverfahren Aller.Land. Sie benennt die 4 Partner (BKM, BMEL, BMI und Bundeszentrale für politische Bildung), welche dieses Programm ausgeschrieben haben und begleiten. Insgesamt seien für die Bundesrepublik 93 Regionen für die Pilotphase ausgewählt worden. Frau Dr. Franke erläutert dem Gremium das Verfahren.

Frau Dr. Franke bezieht sich auf die 8 Regionen, welche durch den Freistaat nominiert wurden. Nachfolgende 3 Regionen aus dem KR ON werden bekannt gegeben:

- Bautzener Land
- Norden des Landkreises Görlitz
- Region Oberlausitzer Bergland

Frau Dr. Franke informiert zum Prozess der Antragstellung im KR ON. Hierbei geht sie konkret auf die nachfolgenden Antragsteller mit ihren Projekten ein:

- Große Kreisstadt Weißwasser – Glasmuseum Weißwasser - Norden des Landkreises Görlitz
- Zusammenschluss LEADER-Region (Bautzener Land, Westlausitz, Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft) gemeinsam mit dem Verein Friese e.V.
- Verein Löbau lebt e.V., welcher seine Trägerschaft an den Verein Sohland lebt e.V. übergeben hat;

Frau Dr. Franke erklärt, dass der Anspruch des Bundesprogramms Aller.Land sei, viele Akteure in dem Prozess zu beteiligen, um gemeinsam ein beteiligungsorientiertes Kulturvorhaben für den Antrag ab 2025 zu entwickeln.

Frau Dr. Franke ist der Auffassung, dass der KR ON gut im Bundesprogramm Aller.Land vertreten sei. Am 14.12.2023 findet die Auftaktveranstaltung für dieses Programm in Berlin statt. Hierzu folgen Informationen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer dankt herzlich dem Kulturraumsekretariat sowie den beteiligten Kommunen. Es habe seines Erachtens eine sinnvolle Abstimmung mit den Partnern des Projekts stattgefunden. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt fest, dass qualitativ hochwertige Anträge entstanden seien. Dieses sei ein „Mannschaftsergebnis.“

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bittet um weitere Mitteilungen.

Frau Dr. Reinisch informiert zum Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen, welches sein Doppeljubiläum „75 Jahre Sorbisches Volkstheater“ und „60 Jahre Deutsch-Sorbisches Volkstheater“ mit einer Festveranstaltung gefeiert hat. Auf die Premiere der deutschen Erstaufführung des Theaterstückes „Schierzens Hanka“ geht Frau Dr. Reinisch inhaltlich ein. Frau Dr. Reinisch betont, dass dieses Theaterstück basierend auf historischen Tatsachen sie persönlich sehr bewegt habe. Die Geschichte der Verfolgung einer jüdischen jungen Frau, welche katholisch-sorbisch aufgezogen und dadurch gerettet wurde, sei in der heutigen Zeit aktuell. Sie empfiehlt dem Gremium, sich dieses Stück anzusehen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer verweist auf die weltpolitische Situation. Ihn habe diese Geschichte sehr angesprochen.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer stellt fest, dass dieses Jahr 2023 ein erfolgreiches kulturelles Jahr gewesen sei, trotz der schwierigen finanziellen Umstände.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer teilt erfreut mit, dass die Landesdirektion Sachsen den Doppelhaushalt 2023/2024 des Landkreises Görlitz genehmigt hat.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bringt seinen Respekt für Frau Dr. Franke zum Ausdruck, wie schnell sie diese komplexe Tätigkeit im KR ON aufgenommen habe. Er habe regelmäßig dienstlichen Austausch mit ihr und stellt fest, dass Frau Dr. Franke für die Kultur in der Oberlausitz „brennt.“ Sie habe eine gute Zusammenarbeit mit dem Team des Kultursekretariats. Dieses sei nicht selbstverständlich. Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer bedankt sich beim Kulturraumsekretariat für die gute Begleitung und Vorbereitung der Sitzung. Das konstruktive Miteinander durch den Kulturbeirat mit dem Kulturkonvent würdigt Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer.

Er bringt einen herzlichen Dank an alle Partnerinnen/Partner im Kulturkonvent zum Ausdruck, aber auch an alle Akteure, welche sich für eine starke Kulturlandschaft in der Oberlausitz engagieren.

Abschließend wünscht Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Herr Konventsvorsitzender Dr. Meyer schließt um 11:12 Uhr die Sitzung.



Dr. Stephan Meyer
Landrat und Vorsitzender des Kulturkonvents
des Kulturraumes Oberlausitz-Niederschlesien



Frau Sabine Höhlfeld
Protokoll
Kultursekretariat



Frau Dr. Sylke Kaufmann
Mitglied des Kulturkonvents



Herr Jan Budar
Mitglied des Kulturkonvents

Anlagen

Anwesenheitsliste
Förderliste Investitionen 2024
Ergänzung Investitionen 2023
Förderliste Projekte 2024